



Media Information

25. März 2019

Dritte Generation startklar: Neuer Opel Vivaro ab sofort bestellbar

- Ab 24.600 Euro: Attraktiver Einstiegspreis für den hochflexiblen Vivaro Cargo
- Für jeden Zweck: Vivaro als Cargo, Doppelkabine, Kombi und reines Fahrgestell
- Passt immer: Drei Längen bis 5,30 Meter, mit 1,90 Meter Höhe tiefgaragentauglich
- Packt was weg: Nutzlast steigt bis über 1.400 kg, Anhängelast auf bis zu 2.500 kg
- Hochmoderner Arbeitsplatz: Multimedia-Vernetzung, Top-Assistenzsysteme und sensorgesteuerte Schiebetüren
- Für alle Straßenverhältnisse: Traktionssystem IntelliGrip und Schlechtwege-Paket
- Starke Leistung: Wirtschaftliche Euro 6d-TEMP-zertifizierte Motoren

Rüsselsheim. Der neue Opel Vivaro kommt im Spätsommer zu den Händlern – und ist ab sofort zum Einstiegspreis von 24.600 Euro bestellbar (alle Preise UPE exkl. MwSt.). Die dritte Generation des multifunktionalen Opel-Transporters kann von allem mehr: Der Vivaro ist künftig in drei statt zwei Längen erhältlich (4,60 Meter, 4,95 Meter und 5,30 Meter), packt mit teils über 1.400 Kilogramm Nutzlast 200 Kilogramm mehr und mit bis zu 2.500 Kilogramm Anhängelast eine halbe Tonne mehr als der Vorgänger. Dazu ist er in vielen Ausführungen nur 1,90 Meter hoch und damit voll tiefgaragentauglich. Darüber hinaus wächst der Komfort für Fahrer und Passagiere. Auf Wunsch gibt's eine große Anzahl an Top-Technologien und Assistenzsysteme vom adaptiven Traktionssystem IntelliGrip über die 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera bis hin zu Multimedia-Infotainment. Lösungen wie sensorgesteuerte Schiebetüren und die FlexCargo-Durchreiche erleichtern den Arbeitsalltag wesentlich.

Nach Maß: Cargo, Doppelkabine, Kombi und als Chassis für Aufbau

Der neue Opel Vivaro fährt in vier Grundvarianten vor: Als Kastenwagen **Vivaro Cargo** ist der Nutzfahrzeug-Bestseller zum attraktiven Einstiegspreis von 24.600 Euro verfügbar. In der 4,60 Meter langen **Small-Version** sorgt als Basisaggregat ein 75 kW/102 PS starker,



Euro 6d-TEMP-zertifizierter 1,5-Liter Diesel in Verbindung mit Sechsgang-Schaltgetriebe für Vortrieb (Kraftstoffverbrauch gemäß NEFZ¹: innerorts 5,6-5,4 l/100 km, außerorts 4,9-4,7 l/100 km, kombiniert 5,1-4,9 l/100 km, 135-130 g/km CO₂; Kraftstoffverbrauch gemäß WLTP²: kombiniert 7,4-6,3 l/100 km, 194-165 g/km CO₂). Schon der kompakte Vivaro Cargo S bietet 4,6 Kubikmeter Ladevolumen, das sich mit der optionalen praktischen FlexCargo-Durchreiche auf Beifahrerseite auf 5,1 Kubikmeter steigern lässt. So können innen statt 2,16 Meter bis zu 3,32 Meter lange Arbeitsgeräte mitgenommen werden. Zugleich macht die FlexCargo-Option aus dem Kastenwagen auf Wunsch ein mobiles Büro. Denn aus der Rückenlehne des mittleren Vordersitzes lässt sich einfach eine Ablage herunterklappen und als Tisch nutzen. Bis zur Vivaro Large-Variante steigern sich Ladelänge und -kapazität auf 4,02 Meter und 6,6 Kubikmeter.

Ab 27.550 Euro können sich Kunden ihren neuen Vivaro als **Doppelkabine** mit zwei Sitzreihen und Platz für bis zu sechs Personen konfigurieren. Eine Trennwand mit Fenster hinter der zweiten Sitzreihe teilt den Passagier- vom Ladebereich ab. Wer es noch flexibler mag, kann ab 28.500 Euro den Vivaro als **FlexSpace Doppelkabine** bestellen. Das in dieser Ausstattungsvariante serienmäßige Trenngitter ist nicht fix hinter der zweiten Sitzreihe verankert, sondern lässt sich auch hinter die Fahrer- und Beifahrerreihe falten, was die Einsatzmöglichkeiten des Fahrzeugs weiter erhöht. Der Laderaum ist hier bereits mit Holzboden ausgekleidet und verfügt über eine Anti-Rutsch-Beschichtung mit Aluminiumschienen.

Die richtige Wahl zur Personenbeförderung stellt die dritte Modellvariante **Vivaro Kombi** ab 26.250 Euro dar. Sie bietet je nach Ausstattung und Sitzkonfiguration bis zu neun Personen Platz – ideal als Shuttle zur Baustelle oder zum Fahrdienst für die Mitarbeiter.

Neben den drei aufgeführten Vivaro-Varianten wird die dritte Generation des Nutzfahrzeug-Allrounders zusätzlich auch als so genanntes **Plattformfahrgestell**

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet, um die Vergleichbarkeit mit anderen Fahrzeugen gemäß VO (EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151 zu gewährleisten. Der Motor erfüllt die Abgasnorm Euro 6d-TEMP.

² Die hier angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem – seit 1. September 2018 vorgeschriebenen – WLTP-Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) gemäß VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151 ermittelt. Diese Werte werden zusätzlich zu den davor genannten offiziellen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerten (nach NEFZ) angegeben und sind nicht mit diesen zu verwechseln. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen.



vorfahren. Auf dem reinen Chassis können Spezialfirmen dann alle denkbaren Aufbauten realisieren (Kühlkoffer, Kipper, Abschleppwagen).

Top-Technologien: Assistenzsysteme für Komfort und Sicherheit

Opel macht die neue Vivaro-Generation sicherer, komfortabler und praktischer als jemals zuvor. Erstmals kommen auf Wunsch sensorgesteuerte seitliche Schiebetüren zum Einsatz. Ein Fußkick unter die entsprechende Heckseite genügt, und schon gleiten die Türen auf – so wird Verladen leicht gemacht.

Zu den Frontkamera- und radarbasierten Assistenzsystemen zählen der Spurassistent, Verkehrsschilderkennung, adaptiver Geschwindigkeitsregler und -begrenzer, Frontkollisionwarner und Notbremsassistent, Toter-Winkel-Warner sowie der Parkpilot für vorne und hinten.

Erstmals verfügt der Vivaro optional über ein Head-Up-Display, das wichtige Informationen wie Geschwindigkeit, die Einstellung diverser Assistenzsysteme und Navigationsinformationen in den direkten Sichtbereich des Fahrers projiziert. Ein weiteres Novum ist die 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera, die den Blick nach hinten auf dem sieben Zoll großen Farbtouchscreen der Infotainment-Systeme „Multimedia Radio“ und „Multimedia Navi Pro“ anzeigt. Beide Systeme sind Apple CarPlay und Android Auto kompatibel. Das „Multimedia Navi Pro“ bietet Europa-Navigation mit 3D-Kartendarstellung, die übersichtlich stets den schnellsten Weg zum Kunden weist.

Auf dem unbefestigten Weg zur Baustelle erweist sich das adaptive Traktionssystem IntelliGrip mit fünf Modi als elektronischer Helfer, der ein sicheres Vorankommen ermöglicht – egal ob auf Schlamm, Sand oder Schnee. Und das Schlechtwege-Paket mit 25 Millimeter mehr Bodenfreiheit und Unterfahrschutz für den Motor macht den Vivaro in unwegsamem Gelände noch einsatzfähiger.

Wirtschaftlich stark und zukunftsbereit: Das hochmoderne Antriebsportfolio

Das Euro 6d-TEMP-zertifizierte Motorenportfolio unterstützt den ebenso flexiblen wie wirtschaftlichen Einsatz des neuen Opel Vivaro im Arbeitsalltag. Zur Wahl stehen 1,5- und



2,0-Turbodiesel mit Leistungen von 75 kW/102 PS bis 130 kW/177 PS (Kraftstoffverbrauch gemäß NEFZ¹: innerorts 6,5-5,0 l/100 km, außerorts 5,3-4,6 l/100 km, kombiniert 5,8-4,7 l/100 km, 152-125 g/km CO₂; Kraftstoffverbrauch gemäß WLTP²: kombiniert 8,0-6,0 l/100 km, 211-158 g/km CO₂). Das Angebot gliedert sich wie folgt:

Motorisierung	1.5 Diesel	1.5 Diesel	2.0 Diesel	2.0 Diesel	2.0 Diesel
Leistung	75 kW/102 PS	88 kW/120 PS	90 kW/122 PS	110 kW/150 PS	130 kW/177 PS
bei min ⁻¹	3.500	3.500	3.750	4.000	3.750
Max. Drehmoment	270	300	340	370	400
bei min ⁻¹	1.600	1.750	2.000	2.000	2.000
Abgasnorm	Euro 6d-TEMP				
Getriebe	Sechsgang-Schaltgetriebe	Sechsgang-Schaltgetriebe	Sechsgang-Schaltgetriebe	Sechsgang-Schaltgetriebe	Achtstufen-Automatik
Verbrauch nach NEFZ¹ in l/100 km					
Innerorts	5,6-5,3	5,3-5,0	6,5-6,1	6,5-5,8	6,3-5,9
Außerorts	4,9-4,7	4,7-4,6	5,3-4,9	5,3-4,8	5,3-5,0
Kombiniert	5,2-4,9	4,9-4,7	5,7-5,4	5,8-5,2	5,7-5,3
CO ₂ kombiniert in g/km	136-129	130-125	152-142	152-137	149-141
Verbrauch nach WLTP² in l/100 km					
Kombiniert	7,4-6,1	6,9-6,0	8,0-7,0	7,8-6,8	8,0-6,9
CO ₂ kombiniert in g/km	194-159	181-158	211-183	206-179	209-182

Reibungsarme Getriebe wie die manuelle Sechsgang-Schaltung oder eine sanft schaltende Achtstufen-Automatik tragen zur vorbildlichen Effizienz bei. Als weiterer Wirtschaftsfaktor im Flotteneinsatz kommen lange Wartungsintervalle von bis zu 50.000 Kilometern hinzu.

Zudem wird Opel den Vivaro der dritten Generation bereits im kommenden Jahr auch als rein batterie-elektrische Version auf den Markt bringen. So wird die Marke sowohl bei den Pkw-Modellen als auch bei den leichten Nutzfahrzeugen elektrisch und der Vivaro als nachhaltiger Lieferwagen und Arbeitsbegleiter in Innenstädten noch attraktiver.

Die vollständige Preisliste des neuen Vivaro können Sie [hier](#) herunterladen.



Über Opel

Opel ist einer der größten europäischen Automobilhersteller. Das Unternehmen wurde 1862 in Rüsselsheim gegründet und begann 1899 mit der Automobilproduktion. Seit August 2017 gehört Opel zur Groupe PSA. Weltweit sind Opel und die Schwestermarke Vauxhall in mehr als 60 Ländern vertreten und verkauften 2018 über eine Million Fahrzeuge. Gegenwärtig setzt Opel seine Strategie zur Elektrifizierung des Portfolios um. Damit wird sichergestellt, dass die zukünftigen Mobilitätsanforderungen der Kunden erfüllt werden – für einen nachhaltigen Erfolg. Bis 2024 wird es bei allen europäischen Pkw-Baureihen auch eine elektrifizierte Variante geben. Diese Strategie ist Teil des Unternehmensplans PACE! mit dem Opel darauf zielt, nachhaltig profitabel, global und elektrisch zu werden.

Mehr unter: <https://de-media.opel.com/>
<https://twitter.com/opelnewsroom>

Kontakt:

Patrick Munsch
David Hamprecht
Axel Seegers
Elena Funk

06142-772-826
06142-774-693
06142-775-496
06142-777-147

patrick.munsch@opel.com
david.hamprecht@opel.com
axel.seegers@opel.com
elena.funk@opel.com